

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 17. Dezember 1839



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 17. Dezember 1839 in Oeconomicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer

" Maätsrath Haydinger

" " " Maurer

" Öconomierath Woisetschläger

" " " Grasel

" " " Kaindl

" Sekretär Bleyer

Referat des Hrn. Maätsraths Maurer.

7795. Der Registrant überreicht ad N. 6649 P. die betreffenden Akten über die Errichtung der hiesigen Trivialschule.

Diese Relazion samt Beilagen ad acta, vor Bericht zu erstatten, daß die hiesigen 4 Trivialschulen schon seit undenklicher Zeit bestehen, übrigens Urkunden über ihre Entstehung sich hierorts nicht vorfinden daß die Schulgebäude, mit Ausnahme der Steyrdorferschule, welche in einem Privathause eingemietet ist, städtisches Eigenthum seien, und unentgeltlich zur Benützung überlassen werden; daß es den Kindern nach dermaliger Gepflogenheit freystehe diese oder jene Trivialschule zu besuchen, u. dieselben nur in der Schule, welche sie besuchen, das Schulgeld zu entrichten haben, endlich daß die Baukosten dieser Schulen vor Einführung des neuen Concurrenzsystems laut der Commätskassarechnungen von der Stadtkassa vorgeschossen, u. nach geschehener Rechnungsgenehmigung auf Patron, Dominien, u. Unterthanen repartirt wurden.

8277. K.A. Dekret dto. 3. d.M. N. 12966 mit der h. Reggserledigung dto. 14. v.M. wegen vorschußweiser Bezahlung der Schulreparaturkosten zu Ennsdorf pr 35 fl 30 xr aus der Stadtkassa. Die Beilagen dem ad N. 7795 zu erstattenden Berichte anzuschließen, übrigens dieses Dekret dem Kassaamte in Abschrift zum Benehmen zu stellen, u. sind der Maurer u. Zimmermeister wegen Ausführung dieser Reparaturen so bald als möglich durch Rathschlag zu verständigen.

8362. Kreisamtsdecret, dto. 20. v.M. N. 11830 mit einem Extracte des hofbuchhalterischen Liquidationsausweises über die Armenarzney- u. Heilkostenrechnungen des 1. Quartals 1839. Dem M. V. Fondsrechnungsführer u. Armeninstitutskassier in Abschrift, damit ersterer dem Apotheker Göppel 84 fl 29 1/4 xr ausbezahle, dagegen von den Ärzten Mayrhofer u. Ozlberger 7 2/4 xr u. 4 fl 2 1/4 xr einhebe, u. in Rechnung stelle, der letztere aber 66 fl 47 xr an den Apotheker bezahle, u. dagegen von dem Wundarzte Fuchs 6 2/4 fl, vom Arzte Schneider 17 3/4 xr vom Wundarzte Haupt 4 2/4 xr u. vom Arzte Ozlberger 4 fl 2 1/2 xr einhebe, und in Empfang stelle.

Referat des Hrn. Öconomieraths Woisetschläger ohne Hrn. Rath Maurer.

8385. Taxamtsrechnung pro ao militari 1839.

Dem Rechnungsrevidenten zur Revision.

Referat des Hrn. Öconomieraths Kaindl ohne Hrn. Rath Maurer.

8264. Protokoll mit Sebastian Hager, Viertelmeister der Ortschaft Voglsang, wegen Aufstellung einer Feuerspritze in dieser Ortschaft.

Zur Berathung über die Nothwendigkeit der Anschaffung, sowie über den Platz zur Erbauung eines Reservoirs der Bürgerausschuß am 31. d.M. 9 Uhr Früh zur Sitzung einzuladen.

8315. Bauamtsverwalter überreicht den Kostenanschlag über die vom Polizeysoldaten Ehgartner angesuchten Winterfenster.

Da sich die Kosten auf 12 fl 40 xr CMz belaufen würden, u. der Polizeysoldat Ehgartner seinem Dienste nach ohnehin wenig zu Hause ist, so wird diese Anschaffung nicht bewilliget.

8370. Die Bürgerschaft im Ennsdorfe bittet um Verwendung wegen Anschaffung einer 2. Feuerspritze, samt Eimer u. Wagen für diese Vorstadt.

Zur Berathung über die Nothwendigkeit der Anschaffung, dann ob nicht in einer andern Ortschaft eine Spritze entbehrlich wäre, der Bürgerausschuß u. Bauamtsverwalter zur Sitzung am 31. d.M. 9 Uhr Früh einzuladen.

8372. Quittung des Schneiders Michel Lanzendorfer pr [?]4 fl 30 xr CMz für Verfertigung der Montourstücke für die hiesige Polizeymannschaft.

Über geschehene Revision dem Kassaamte zur Zahlung.

8380. Accordprotocoll über die pro mil. 1839 geleisteten städtischen Wirthschaftsfuhren.

Dem k.k. Kreissamte mit Bericht vorzulegen, u. um Erwirkung der nachträglichen h.

Reggsgenehmigung zu bitten.

8387. Rechnungsrevident um Erfolgslaßungs-Erwirkung der der Steyrbrückenbaurechnung beiliegenden Arbeitsrapportes des Franz Pötzelberger, der Kostenanschläge, und der Zusammenstellung der Wochenlisten von der k.k. Staatsbuchhaltung.

Mit Bericht dem k.k. Kreissamte vorzulegen, u. darin um Erwirkung des hohen Reggßauftrages an die k.k. Staatsbuchhaltung zu dieser Erfolgslaßung zu bitten.

8389. Reggßdecret dto. 14. v.M. N. 33734 mit der Genehmigung des Licitationsresultats der städtischen Wirthschaftsfuhren pro ao. mil. 1840. intimirt durch K.A. Signatur dto. 12. d.M. N. 13491. Aufzubewahren, dem Bauamtsverwalter u. Ersteher Franz Müller in gehöriger Abschrift hinausgegeben.

8390. do. dto. eodem N. 33735, intim. durch K.A. Signatur dto. 12. d.M. N. 13489 mit der Genehmigung des Licitationsresultats betreffend den Kerzenbedarf der städtischen Kanzleyen pro 1839/40.

Wie ad 8589.

8394. Das Exedit um Anberaumung einer Licitationsstagsatzung zur Sicherstellung des Kanzleymaterialbedarfes pro ao. mil. 1840.

Hierüber wird eine Minuendolicitation auf den 19. d.M. Nachmittag 3 Uhr anberaumt.

Reißer Bgst.

Woisetschläger Oek. Rath

Grasl Oek. Rath

Kaindl Oek. Rath

Bleyer Sekretär